

„All right!“ sagte der Engländer gelassen. „Ich sehe, die Pferde sind gefattelt. Der Mond scheint hell. Kommt, Wilson! Wir wollen keine Zeit verlieren und dem weißen Kopf der Prairien abermals folgen.“

„Ihr scheint es förmlich darauf anzulegen, Eure Familie und Euer Vaterland nicht wiederzusehen,“ meinte Encinas spöttisch.

„Das glaubt Ihr, mein Freund; aber Ihr irrt Euch,“ erwiderte Sir Frederic, gemächlich in den Sattel steigend. „Ich sage Euch, ich reise hier im Lande sicherer als an den Ufern der Themse, wo es viele Schurken giebt, denen man nicht immer aus dem Wege gehen kann. — Wilson!“

„Sir!“

„Seid Ihr bereit?“

„Yes, Sir!“

„All right!“ Der Engländer drückte allen schweigend die Hand. Wilson that ein Gleiches, und beide ritten ab.

Ob des Büffeljägers Befürchtung eintraf, oder ob Sir Frederic dennoch wieder nach England zurückkehrte, hat nie jemand erfahren.

* * *

Drei Tage hing das Leben des jungen Häuptlings an einem Haar; dann siegte seine kernige Natur, und am fünften Tage erklärte er selbst, in dem Boote, das den beiden Räubern gehört hatte und von den drei Comanchekriegern nach dem Büffelsee gebracht worden war, die Heimreise unternehmen zu können; denn der See war mit dem roten Flusse durch einen schmalen Wasserarm verbunden.

Am andern Morgen wurde Glänzender Strahl auf ein weiches, aus Fellen und Decken hergestelltes Lager im Boote gebettet. Seine drei Krieger und Rosenthal stiegen zu ihm ein.

Die vier Büffeljäger, die sich erboten, ihre Freunde einige Tage zu begleiten, sowie Joseph und Fabian bestiegen die ihnen von dem Haciendero geschenkten Pferde und ritten am Ufer entlang, während das Boot wieder nach dem roten Flusse und auf diesem stromabwärts der fernern Heimat der Comanchen entgegenfuhr.

Ueber den Köpfen der Reisenden hinweg flogen Scharen von Geiern nach der Walstatt am Viberteiche.

Schluß.

Sieben Jahre sind vergangen, und wer jetzt die Umgegend der Hacienda del Venado besuchte, erkannte sie kaum wieder. Das Besitztum Don Augustin Penas lag nicht mehr vereinzelt inmitten der